

20.10.2017

# Plasmaschneiden muss nicht laut sein –mit Silent Cut von Kjellberg Finsterwalde



Aufgrund hoher Energiedichten und Strömungsgeschwindigkeiten entstehen beim hochqualitativen Plasmaschneiden Lautstärken, die je nach Schneidaufgabe auch über 100 dB(A) betragen können. Kjellberg Finsterwalde bietet mit der neuen Technologie Silent Cut nun eine Lösung, um diese Lärmbelastung zu vermindern, die besonders im oberen Frequenzbereich als unangenehm empfunden wird.

Als Weiterentwicklung der patentierten Contour Cut-Technologie reduziert Silent Cut im Stromstärkenbereich von 60 bis 160 A beim Schneiden von Baustählen von 4 bis 30 mm Materialstärke den Schalldruckpegel beim Plasmaschneiden um bis zu 15 dB(A). Dabei werden sogar die als besonders störend empfundenen hohen Frequenzen deutlich vermindert. Das menschliche Gehör empfindet eine Reduzierung der Lärmbelastung um 10 dB bereits als Halbierung der Lautstärke. Silent Cut leistet damit einen wichtigen Beitrag zum Arbeitsschutz –bei hoher Schneidqualität.

Die Ergebnisse intensiver Entwicklungsarbeit und Grundlage der Silent Cut-Technologie sind eine einzigartige Kombination neuer Verschleißteile und neue Schneiddaten, mit denen der Anwender Löcher, Stege und Konturen in ähnlicher Qualität wie mit Contour Cut schneidet und dabei vom deutlich reduzierten Schalldruckpegel profitiert. Durch den einfachen Austausch der Verschleißteile und die Verwendung der Silent Cut-Schneiddatenbank kommt die Technologie auch für bestehende Anlagen zum Einsatz.

Silent Cut steht für die Plasma-Reihen Smart Focus ab Dezember 2017, für HiFocus neo ab Januar 2018 zur Verfügung.

## Pressekontakt:

Ines Lehmann, Marketing Schneiden

Tel.: +49 3531 500 153

[i.lehmann@kjellberg.de](mailto:i.lehmann@kjellberg.de)

## Download



[Pressemitteilung als PDF](#)